

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887**

192 (16.7.1887) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 192. Erstes Blatt.

Samstag den 16. Juli

1887.

## Bekanntmachung.

Nr. 27315. Den Gewerbebetrieb im Umherziehen betreffend.

Diejenigen Bürgermeisterämter des Landbezirks, welche mit Erledigung diese Verfügung vom 11. Juni d. J. Nr. 22143 noch im Rückstand sind, werden hieran erinnert.

Karlsruhe, den 12. Juli 1887.

Großh. Bezirksamt.  
v. Bodman.

## Bekanntmachung.

Nr. 27439. Die Förderung der Pferdezucht betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks erhalten mit nächster Post die Verzeichnisse der Stutenbesitzer, deren Stuten von den im Bezirk aufgestellten Suchthengsten im Jahre 1886 gedeckt worden sind — (Fohlenlisten), mit der Aufforderung, binnen längstens zweier Wochen diese Verzeichnisse genau auszufüllen und solche sodann hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 7. Juli 1887.

Großh. Bezirksamt.  
v. Bodman.

## Aufgebot.

Nr. 16892. Bürgermeister Sebastian Oberdorfer in Bobbingen hat Namens des Bauers und Oekonomen Georg Deuringer von da das Aufgebot der badischen 35 fl.-Loose Serie 1428 Nr. 70354, Serie 2151 Nr. 107546 und Serie 2236 Nr. 111787, deren Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber der Urkunden wird aufgefordert, spätestens in dem auf

den 7. Februar 1888, Vormittags 11 Uhr,

vor Großh. Amtsgericht dahier anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunden erfolgen wird.

Karlsruhe, den 2. Juli 1887.

S. S. Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.  
Braun.

## Aufgebot.

S. S. Nr. 17888. H. Guesmann in Hannover hat das Aufgebot des badischen 35 fl.-Looses Serie 7235 Nr. 361740, dessen Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber des Wertpapiers wird aufgefordert, spätestens in dem auf

den 7. Februar 1888, Vormittags 11 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht dahier anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung des Wertpapiers erfolgen wird.

Karlsruhe, den 1. Juli 1887.

S. S. Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.  
Braun.

## Bekanntmachung.

Nach §. 3 und 24 des Gesetzes, betreffend die Besteuerung des Tabaks, ist jeder Inhaber eines mit Tabak bepflanzen Grundstückes (Tabakpflanzler), auch wenn er den Tabak gegen einen bestimmten Antheil oder unter sonstigen Bedingungen durch einen andern anpflanzen oder behandeln läßt, verpflichtet, der Steuerbehörde des Bezirks bis zum Ablaufe des 15. Juli die bepflanzen Grundstücke einzeln nach ihrer Lage und Größe genau und wahrhaft schriftlich anzugeben. Derselbe erhält darüber von der gedachten Behörde eine Bescheinigung.

In Betreff der erst nach dem 15. Juli bepflanzen Grundstücke muß die Anmeldung spätestens am dritten Tage nach dem Beginn der Bepflanzung bewirkt werden. Die Tabakpflanzler werden mit Bezugnahme hierauf in Kenntniß gesetzt, daß sie die Impressen zu ihren Anmeldungen, wie seither, bei den Untererhebern ihres Wohnortes in Empfang nehmen können, daß sie aber sodann die von ihnen auf Seite 2 Spalte 1/4 mit den erforderlichen Angaben versehenen Impressen, also ihre Anmeldungen zur Steuer, wie seither beim Untererheber desjenigen Ortes abzugeben haben, in dessen Gemarkung die angepflanzten Grundstücke liegen. Man macht dabei aufmerksam, daß die Einreichung der Anmeldungen genau innerhalb der oben bezeichneten Fristen erfolgen muß, weil die Nichteinhaltung der letzteren unnachlässiglich Strafen nach sich zieht.

Ueber die erfolgte Anmeldung erhalten die Tabakpflanzler von den Untererhebern eine Bescheinigung. Es liegt im wesentlichen Interesse der Tabakpflanzler, daß sie diese Bescheinigung längere Zeit sorgfältig aufbewahren, um sich nöthigenfalls über die wirklich erfolgte Anmeldung ausweisen zu können.

Die Bürgermeisterämter werden im Interesse ihrer Gemeindeangehörigen ersucht, Vorstehendes auf ortsübliche Weise unverzüglich in ihrer Gemeinde bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 27. Juni 1887.

Großh. Hauptsteueramt.  
Neumann.

Bad. Kunstgewerbeverein unter dem Protektorat Sr. Kgl. Hoheit des Erbgroßherzogs von Baden.

## Ausstellung Deutscher Kunstschmiedearbeiten

im Großherzogl. Orangeriegebäude,

Sonntag den 17. Juli geöffnet von 2 bis 6 Uhr. Eintrittspreis 50 Pfennig.

2.1.

### Fabrnißversteigerung.

Dienstag den 19. Juli l. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Bismarckstraße 33a im zweiten Stock nachverzeichnete Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber (worunter 1 Brillantring), 1 eif. Kassenschrank, 4 gr. Kontorpulte, 3 gr. Aktenschranke, versch. Tische, 1 Herrenschreibtisch mit Drehstuhl, 1 Schreibsekretär, 2 u. 1-türige Kleiderschränke, Chiffonniere, 4 Kommoden, 2 Kanapees, 1 Glasschrank, 1 Küchenschrank, Glasgöres, Rohrstühle, 1 Copirpresse und Bureau-Utensilien, 2 vollst. Betten, Plumentische, Spiegel, Silber (worunter 4 Halbenwangen), Vorhänge, Gaslüstres, Wanduhren und sonst versch. Hausrath, wozu Kaufliebhaber einladet  
Karlsruhe, den 14. Juli 1887.  
Waisenrichter L. Broubacher.

### Für Damen.

### Große Versteigerung.

Dienstag den 19. und Mittwoch den 20. Juli, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr,

werden im Auftrag des Herrn C. A. Kändler hier in seinem früheren Laden Kaiserstraße 199 sämtliche bei seinem Umzuge zurückgesetzten Artikel, als:

Stickerien aller Art, gezeichnete und fertige Schürzen und Kleidchen, Beinlängen in Wolle und Baumwolle, Holzwaaren aller Art; ferner wegen gänzlicher Aufgabe dieser Artikel: Strickwolle in nur ganz guten Qualitäten und Strickbaumwolle gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflich einladet

### Kossmann, Auktionator.

### Steigerungs-Ankündigung.

Am Dienstag den 26. Juli ds. J., Nachmittags 4 1/2 Uhr, werden im Rathhause zu Leopoldshafen in Folge richterlicher Verfügung der ledigen Luise Stern von dort nachstehende Liegenschaften einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis geboten wird.

#### Liegenschaften:

##### a) auf Gemarkung Leopoldshafen:

13 Nr 32 Meter Acker in den großen Aedern, Anschlag 300 A

##### b) auf Gemarkung Pfenzenheim:

5 Nr 36 Meter Acker in den Puschäedern, geschätzt zu 50 A

Graben, den 12. Juli 1887.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Herrmann, Notar.

### Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße ist ein 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern mit Glasabschluss, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 10.

22. Akademiestraße ist ein 4. Stock, auf die Straße gehend, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 32 im 2. Stock.

\*22. Grenzstraße 7 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

\*22. Hirschstraße, verl., ist eine Bel-Etage, bestehend aus Salon und 3 Zimmern (wovon eines mit Erker), 3 Mansarden, Speisekammer, 2 Kellern und Baderraum nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstr. 15 im Seitenbau.

Kaiserstraße 114 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern sammt Zugehör, der sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\*22. Kaiser-allee 93 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

32. Karlstraße ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 4-6 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, an eine kleine Familie auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Einzusehen Vormittags zwischen 11 und 12 Uhr oder Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

— Kronenstraße 13 ist eine Wohnung im 2. Stock (eine Treppe hoch), bestehend aus 6 Zimmern und Alkov, Küche, Mansardenzimmer, Speisekammer, Keller etc., auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei Hofwagner Kautt, Waldhornstraße 14.

41. Körnerstraße 1 ist auf 23. Oktober eine schöne Wohnung unter Glasabschluss von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Schwarzwasserkammer zu vermieten; ferner ist Körnerstraße 3

im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung unter Glasabschluss von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Schwarzwasserkammer wegen Wegzugs sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Restaurateur Hog, Körnerstraße 1.

\*33. Leopoldstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Hinterhauses.

— Leopoldstraße 30 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Dachkammer, Küche, Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppertstraße 70.

— Luisenstraße 8, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Schützenstraße 12 (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern sammt allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf den 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

33. Steinstraße 8 (Neubau) ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen verlängerte Karlstraße 69 b.

— Steinstraße 29 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Alkov, Magdkammer etc. per 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\*65. Waldstraße 60 ist die neu ausgestattete Bel-Etage, bestehend in 6 großen Zimmern, Balkon, Küche und Zugehör, ebenso der neugebaute 4. Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör, auf Oktober oder früher zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 27 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe ist mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im 2. Stock.

\*15.13. In schönster, freier Lage des westlichen Stadttheils sind Wohnungen von 7 Zimmern und allem Zugehör sowie eine Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Juli oder Oktober billig zu vermieten. Näheres Auskunft Kaiser-allee 33a im Laden.

— In meinem Hause, Belfortstraße 16, ist der 3. Stock, enthaltend 8 Zimmer, event. Badezimmer, auf den 23. Oktober zu vermieten.  
L. Rabich, Civilingenieur.

Leopoldstraße, nächst der Kriegstraße, ist eine elegante Parterrewohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Gartengenuss u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten durch E. Greunbauer, Kaiserstraße 132. 22.

32. In schönster Lage der Kaiserstraße (westlicher Stadttheil) ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 bis 7 geräumigen, neu hergerichteten Zimmern nebst Zugehör, auch für ein Geschäft passend, auf September oder später zu vermieten. Ebenfalls ist eine helle Werkstätte sofort zu vermieten. Näheres Douglasstraße 9 im 3. Stock links.

— Wilhelmstraße 9 ist im 3. Stock eine elegant ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

### Wohnung zu vermieten.

22. In der Villa Kriegstraße 63 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Mansarden u. s. w., auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ludwigplatz 37 im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten. — Schützenstraße 12 ist ein schöner Laden sammt Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11, parterre.

### Laden zu vermieten.

44. Ein hübscher Laden mit großem Schaufenster in frequentester Lage ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

#### Wohnungs-Gesuche.

\* Eine Wohnung von 3 Zimmern wird auf 23. Juli im Bahnhofstadtteil zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre M. M. an das Kontor des Tagblattes.

\*32. Eine hübsche Wohnung von 6-7 Zimmern, in guter Lage, wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter C. Nr. 6 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*22. Auf 23. Oktober oder früher wird in lebhafter Lage des innern westlichen Stadttheils eine nicht hoch gelegene Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche etc. durch eine kinderlose Familie zu mieten gesucht. Adressen unter O. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

#### Noth-Wohnungs-Gesuch.

\*22. Verhältnisse halber wird auf die Zeit vom 23. Juli bis 1. Oktober d. J. eine Wohnung von 4-5 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Gesf. schriftl. Anerbieten mit Preisangabe wollen Viktoriastraße 10 im 2. Stock abgegeben werden.

### Zimmer zu vermieten.

\*44. Bittel 8 sind im 2. Stock zwei auf die Straße gehende, gut möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) zu vermieten.

22. Wegen Verziehung ist ein helles und freundliches Zimmer um billigen Preis sogleich zu vermieten: Werberplatz 45, zwei Treppen hoch.

— Schützenstraße 19 ist im 2. Stock auf August ein hübsch möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn zu vermieten.

\*22. Westendstraße 36 sind im 3. Stock 1-2 möblierte, sehr freundliche Zimmer auf 1. August zu vermieten.

— Akademiestraße 75 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. August zu vermieten.

— Hirschstraße 33 ist ein schönes, unmöbliertes Mansardenzimmer an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Ein eleganter, möblierter Salon mit Balkon und Schlafzimmer ist zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 22 (Rondelplatz). \*3.3.

\*21. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Karlstraße 21 a.

\* Schützenstraße 68 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer bei ruhiger Familie sogleich oder später zu vermieten.

\* Kronenstraße 49 im 2. Stock, in nächster Nähe des Bahnhofes, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. August an einen solchen Herrn zu vermieten.

### In Gernsbach-Schauern

sind in schönster Lage einige Zimmer einzeln oder zusammen mit freier Benützung eines anstößenden Saales, Gartenhaus etc. mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 26, parterre. \*3.2.

#### Zu vermieten:

Stallung für 4 Pferde sammt Futterraum, Wagenremise u. Dienzimmer: Amalienstraße 24. 3.2.

**Werkstätte zu vermieten.**

2.2. In der Akademiestraße ist eine Werkstätte, bestehend aus 2 hohen Räumlichkeiten mit Oberlicht, ca. 50 Qm groß, nebst daran stichendem Magazin und Kontor, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 32 im 2. Stod.

**Dienst-Anträge**

\*2.2. Ein erfahrendes Mädchen, welches gut kochen kann und schon in bessern Häusern gedient hat, wird sogleich oder später gesucht: Bismarckstraße 41, 1. Stod.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich gesucht: Luisenstraße 17 im 2. Stod.

\* Ein braves junges Mädchen wird zu einer kleinen Famille gesucht. Näheres Schützenstraße 19 im 1. Stod.

**Gelder** auf 1. Hypothek zu 4 1/2% auf 2. Hypothek zu 4 1/2% auszuliehen durch Urban Schmitt, Hypothekengeschäft, Blumenstraße 4.

**Schlosser-Gesuch.**

3.3. Zwei jüngere Schlosser finden lohnende Arbeit in der Beschläge-Fabrik von J. Marum, Sophienstraße 101.

**Tüchtige Schreiner**

zum sofortigen Eintritt gesucht von **Schneider & Hanau**, Möbel-Fabrik in Frankfurt a. M.

**Stellen-Antrag.**

2.2. Ein junger, kräftiger Purche von circa 18 bis 22 Jahren findet dauernde und gut bezahlte Stelle. Nur solche mit Zeugnissen über Fleiß und Ehrlichkeit finden Berücksichtigung. Näheres Birfel 13 im 2. Stod.

**Lehrling-Gesuch.**

4.4. In ein bliesiges Droaun-Geschäft wird zu alsbaldigem Eintritt ein Lehrling mit entsprechenden Vorkenntnissen gesucht. Offerten unter M. 7 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Lehrlinge-Gesuch.**

3.3. Für zwei junge Leute mit den nöthigen Vorkenntnissen sind in meinem Engros-Geschäft für Bureauarbeiten Lehrstellen offen. J. Marum, Eisenhandlung, Kaiserstr. 48.

**Stelle-Gesuch.**

4.2. Ein zuverlässiger, cautionsfähiger Mann mit guten Zeugnissen sucht Stelle als Bureau-diener, Aufseher, Ausläufer oder dergl. Respektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 33 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Filiale.**

3.2. Ein mit den hiesigen Verhältnissen bestens vertrauter Kaufmann, dessen Geschäft einen sehr lebhaften Kunden-Verkehr mit sich führt, sucht ein Filialgeschäft zu übernehmen, oder sich an einem soliden Geschäft zu betheiligen. Adressen unter A. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine Näherin,**

welche im Weißzeugnähen wie im Kleidermachen erfahren ist, auch das Repariren und Feinstopfen übernimmt, empfiehlt sich zur Uebernahme von Arbeiten in und außer dem Hause: Kronenstraße 45 im 4. Stod rechts. 3.1.

**Gesuch.**

\* Eine junge Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln und nimmt Aufträge entgegen: Luisenstraße 52 im 4. Stod.

**Haus-Verkauf.**

2.2. In bester Geschäftslage der Rüppurrerstraße ist ein dreistöckiges Vorder- und Hinterhaus mit Laden, Magazin und Werkstätte, welches 2400 M. Miete einträgt, für 37 000 M. mit 4000-6000 M. Anzahlung sofort zu verkaufen. Dasselbe eignet sich besonders für ein Weißwaaren- und Woll- oder Schuhgeschäft, auch als Schlosserei. Näheres durch J. Bruchle, zur Bleiche, Rüppurrerstraße 92.

**Gärtnerei**

Eine gut eingerichtete Gärtnerei ist um 1000 Mark sammt Bestand alsbald zu verkaufen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 2.2

**Haus mit Wirthschaft**

im Mittelpunkt der Stadt event. mit Inventar zu verkaufen durch E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132. 6.4.

**Weinfässer-Verkauf.**

3.3. Drei weingrüne Transport-Bierling von 400-500 Liter Gehalt, 11 Stück neue und gebrauchte Fässer von 20-200 Liter Gehalt sowie 5 eichene Kübel für Mehler sind billig zu verkaufen: Leopoldstraße 3.

**Zu verkaufen ein Klavier**

in schönem Aufwaker mit Eisenrahme und gutem Ton für M. 200 gegen Baar. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. \*3.2.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\*2.2. Ein gebrauchter Herd mit Rohr, gut erhalten, ist umzugs halber billig zu verkaufen: Kaiserstraße 27 im 2. Stod.

Ein noch sehr gut erhaltener Herd mit Kupfer-Schiff und Messingflange ist zu verkaufen: Waldstraße 20, parterre. 3.2.

**Billig zu verkaufen:**

1 Sitzbadwanne, 1 Bettwand, 1 Essentrag-Forb mit Geschirr und 1 Büchergestell. Zu erfragen Douglasstraße 7 im 3. Stod.

**Altes Gold und Silber**

kauft zu den allerhöchsten Preisen **H. Reudter**, Goldarbeiter, kath. Kirchenplatz.

**Schleifstein und Schneidblock,**

gut erhalten, werden zu kaufen gesucht: 88 Rüppurrerstraße 88. 2.2.

**Kassenschrank,**

ein gebrauchter, zu kaufen gesucht. Gleichzeitige genaue Preisangabe erforderlich. Offerten an J. N. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

**Messgerei,**

im westlichen Stadttheil, ganakbar, sofort oder später zu vermieten durch E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132. 2.2.

**Lagerplatz-Gesuch.**

2.2. Ein mit guter Einfahrt versehener Lagerplatz wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preis und Angabe der Lage sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kostlich-Anerbieten.**

\* Zähringerstraße 92 im 2. Stod können einige Herren an einem guten Mittag- und Abendtisch theilnehmen. Auch findet ein solider Arbeiter Kost und Wohnung.

**Kostlich-Anerbieten.**

\*3.2. Es können noch einige Leute an einem guten Mittag- und Abendtisch theilnehmen: Waldhornstraße 27 im 2. Stod.

\*4.2. Un Francais, père de famille, membre diplômé de l'Instruction Publique, désire donner des leçons de français et d'anglais. Il pourrait aussi se charger, comme précepteur, d'une éducation particulière au sein d'une famille. S'adresser au bureau du Journal.

**Zu Frühjahrs- u. Sommerkuren.**

In warmem Wasser aufgelöst und in der Frühe getrunken, eignet sich das

**Baden-Badener natürliche Quellsalz**

mit bestem Erfolge zu blutreinigenden und schleimlösenden Trankuren, gegen alle gichtische und scrophulöse, gegen Nieren- u. Blasenleiden, Magen- und Darmkatarrh, Rehlkops, Brust- und Lungenkrankheiten.

Das Salz ist zu haben in Karlsruhe in allen Apotheken. Haupt-Depôt bei Herrn Hof-apotheker Sachs.

**Gefrorenes**

in Steinform oder Portionen in's Haus geschickt empfiehlt zu billigsten Preisen die **Conditorei M. Giebel**, 6.5. Kaiserstraße 207.

**Fruchtbranntwein, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser, Arac, Rum, Cognac,**

zum Ansehen in verschiedenen Qualitäten empfiehlt billigst

**Friedrich Maisch**, Groß. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

**Simbeerjast, Simbeerwein**

empfehlen in 1<sup>a</sup> Qualität

**Carl Malzacher**, Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Emser Pastillen ohne Plombe unter Staatscontrolle** aus den Salzen der Emser Krähnen und Kesselbrunnen zu haben in den Apotheken. Haupt-Depôt bei **Friedr. Schäfer**, Droguen- und Chemicalien-Handlung in Darmstadt. 3.2.

**Mineralwasser:**

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Kissinger Rakoczy, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener (Hunyadi Janos-Quelle), Pilsner, Pyramonter, Saidschützer, Schwalbacher, Tarasper, Selterser, Bichy, Weilsbacher, Wildunger, Apollinaris, Karlsbader Salz sowie Sodawasser (Cypson) empfiehlt in stets frischer Füllung die Material- & Farbwaarenhandlung von **W. L. Schwaab**, Groß. Hoflieferant, Amalienstraße 19.

**Natürliche Mineralwasser.**

Apollinis, Apollinaris, Emser, Selterser, Karlsbader, Friedrichshaller Bitterwasser, Kissinger-Rakoczy, Hunyady Janos, Obersalzbrunner Kronenquelle sowie noch verschiedene andere Wasser empfiehlt stets in frischer Füllung.

**H. Bassler** am Durlacherthor.



bei **L. Sturm**, gegenüber der Infanteriekaserne.

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe** empfiehlt täglich frisch eintreffende **Süßrahmbutter**. 8.6.

**Besenbranntwein,**

garantirt ächt, empfiehlt **A. Karrer**, Branntweinbrennerei, Wielandstraße 10.

**Keine Zahnschmerzen mehr**

wer das ächte und weltberühmte k. k. Hofzahnarzt **Dr. POPP's** Anatherin Mundwasser gebraucht hat, da es ein sicheres Radikalmittel gegen alle Mund- und Zahnleiden ist, und in Verbindung mit **Dr. Popp's Zahnpulver** od. **Zahnpasta** stets gesunde und schöne Zähne erhält, was wesentlich zur Erhaltung eines gesunden Magens beiträgt. **Dr. Popp's Zahn-Plombe** ist das Beste zum Selbstausfüllen hohler Zähne. **Dr. Popp's Kräuter-Selle** mit größtem Erfolge gegen Hautausschläge jeder Art und vorzüglich für Bäder.

Zu haben in Karlsruhe: **Fr. Bloß** (Fr. Wolff & Sohn's Detail), Kaiserstraße 104, **C. Malzacher**, Lammstraße 5. 25.8.

**Nußschalen-Extract**

zum Färben blonder, rother und grauer Kopf- und Barthaare aus der kgl. bayr. Hof-Parfümerie-Fabrik von **C. D. Wunderlich**, prämiirt Nürnberg 1882. Rein vegetabilisch, ohne jede metallische Beimischung, garantiert unschädlich. Das Glas 70 Pfennig.

**Dr. Orfila's Nussöl**, gleichfalls zum Haarfärben und zugleich ein vorzügliches Haarlöl, à 70 Pf. Alleinverkauf bei Herrn **Carl Malzacher**, Hoflieferant, Lammstraße 5. 10.6.

Wichtig für jeden Haushalt.

**Dr. Thompson's Seifenpulver.**

Bestes, billigstes und bequemstes Waschmittel. Blendend weiße Wäsche. Große Ersparniß an Zeit und Geld.

Dr. Thompson's Seifenpulver eignet sich auch vorzüglich zum Scheuern von Fußböden, Thüren und Fenstern sowie zum Reinigen von Geschirren.

Per 1/2 Pfd.-Packt 15 K. 10.3.

Zu haben bei:

W. Spitz,	Salm. Dörflinger,
Mutschler & Pfanz,	G. Caspe, F. Wickersheim & Cie. Nachf.,
Ch. Schneider,	F. Herlan,
V. Meckle,	J. Bodenweber,
C. Schneider,	W. Erb,
J. P. Alingelt,	F. Senzel.
J. Küß,	

Die verehrl. Hausfrauen werden im eigenen Interesse gebeten, darauf zu achten, daß Dr. Thompson's Name und Schutzmarke auf den Packeten steht, da minderwertige, der Wäsche schädliche Nachahmungen angeboten werden.

Wichtig für Hausfrauen!

Futterreste werden billigt pfundweise abgegeben: Schützenstraße 73, parterre. 3.2.



Dalmatiner Insektenpulver, bestes Mittel gegen Schwaben, Käfer etc. Naphthalin, Camphor, Patchouli, span. Pfeffer etc. gegen Motten.

**Carl Roth, Drogerie.**

**Bodenwiche,** gute, haltbare, ferner Materialien zur Selbstbereitung, als: weißes und gelbes Wachs, Goldocker, Orleans, arab. Gummi, Pottasche, Stahlspäne

verkauft in den besten Qualitäten

**W. L. Schwaab, 20.13. Großh. Hoflieferant.**

**Fußbodenlack**

à 65 Pfg. per Pfd. mit feinem Glanz und guter Deckkraft in allen Nuancen empfiehlt

**M. Hofheinz, Materialwaarenhandlung, 21. Luisenstraße 8, Ecke der Wilhelmstraße.**



**Bodenlacke** in bekannter Qualität à 70 Pfennig per Pfund.

**Carl Roth, Drogerie.**

Sächsische **Handschuhe** in Seide und Tricot, nur solches Fabrikat, neueste Sachen, zu Fabrikpreisen.

**Oscar Beier, Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.**



Cravatten, Hosenträger, Gummiwäsche, Stoffhandschuhe empfiehlt zu den billigsten Preisen

**K. Th. Ulmer, Kaiserstraße 166.**

Solideste Fabrikate. Feine **Unterkleidung** für Damen und Herren, **Macco-Jacken** von 1 Mark an, **Hosen**, auch die besten Sachen, billigt.

**Oscar Beier, Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.**

**Schwarze Strümpfe** für Damen und Kinder, garantiert waschächt, wieder in allen Grössen vorrätig.

**Heinrich Cramer, 8.8. 189 Kaiserstrasse 189.**

Neueste Sachen in **Tricot- und Piqué-Bettdecken** sind wieder in großer Auswahl von **M. 1.50** an vorrätig.

**Oscar Beier, Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.**

Während der Sommermonate ist mein Geschäft an Sonntagen nur von 10 bis 1 Uhr geöffnet.

**S. Model.**



**Zurückgesetzt!** Wegen vorgerückter Saison werden eine größere Parthie **Sonnenschirme** zu herabgesetzten Preisen verkauft.

**L. Müller's Schirmfabrik (K. Appenzeller), 20 Herrenstraße 20.**

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener humoristischen Blätter“, eines der besten und billigsten Witzblätter, abonnieren? Abonnementpreis durch die Post bezogen pro Quartal nur 1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 24.

Sämmtliche  
**Christofle-Fabrikate**  
zu Original-Fabrikpreisen  
empfiehlt 32.  
**Carl Bregenzer,**  
Grossh. Hoflieferant.

Durch die **Gravir- und Präge-Anstalt von Louis Dups & Cie.**, Bürgerstraße 7, werden alle Arten Pressungen, Gravirungen in Gold, Silber und Stahl, sowie galvanische Vergoldungen, Versilberungen und Vernickelungen auf das Feinste und Billigste ausgeführt.

Eine **Portie** zurückgesetzter  
**Gummi-Bälle**  
werden zu halben Preisen abgegeben.  
**Jacob Immel,**  
Kaiserstraße 205,  
zwischen Wald- und Karlstraße.

**Einmach-, Conserve- u. Geléegläser**  
empfiehlt billigst 32.  
Die Abtheilg. für Haushaltsgegenstände von  
**Fried. Köchlin,**  
Eingang Lamstraße,  
gegenüber von S. Wodel.

**Verschiebbare Möbelschlösser,**  
D.R.P., System „Simson“,  
nur drei Nummern erforderlich, um jedes  
Maas bis Dorn zu bilden, empfiehlt die  
**Werkzeug- und Eisenwaarenhandlung** von  
**Ph. Nagel,**  
Kaiserstraße 55,  
gegenüber der Technischen Hochschule.

**Heinrich Lange,**  
28 Herrenstrasse 28,  
empfiehlt seine altbewährten  
**Käferfallen**  
zu billigsten Preisen.

**Restauration zum goldenen Kreuz**  
werden Abonnenten zu einem guten, kräftigen Mittagstisch angenommen. Preis 50 Pfg.  
Achtungsvoll  
**Aug. Sieckeffert,** Karlstraße 21a.

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**

Meinen geehrten Kunden sowie einem geehrten Publikum zeige hiermit höflichst an, daß ich von heute an mein Geschäft von der Durlacherstraße 30 nach der **Waldhornstraße 47** in mein eigenes Haus verlegt habe.  
Es wird wie bisher mein aufrichtiges Bestreben sein, meine geehrten Abnehmer stets mit guter, frischer Waare zu bedienen und halte mich deshalb bestens empfohlen.  
Karlsruhe, den 15. Juli 1887.

Hochachtend  
**Ludwig Singer,**  
Metzger und Wurstler.

**Geschäftsverlegung.**

Meinen werthen Kunden, Freunden und Gönnern zur gefl. Nachricht, daß ich meine bisher innegehabte Wohnung nebst Lagerplatz verlassen habe und jetzt **Werderstrasse 85** eingezogen bin.  
Für das mir in so reichem Maas gezeigte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.  
Mit aller Hochachtung

41.  
**G. Morath, Holz- & Kohlenhandlung.**  
**Karlsruher Asphalt- und Cement-Geschäft**  
**Martenstein & Josseaux,**  
12 Grenzstraße 12,  
empfehlen sich für Ausführung sämtlicher Asphaltirungs- und Cementarbeiten, **Solciment-Eindeckung**, einfache und doppelte **Dachpappen-Eindeckung**.  
Lager in Dachpappe, eigene Fabrikation.  
**Verlegen von Parquet in Asphalt.**  
25.10. Sämmtliche Ausführungen unter langjähriger Garantie.

**Café Hunold.**  
**Gartenwirthschaft.**

**Scurl Immans Arena. Scurl**  
kommt. kommt.  
Samstag den 16. Juli 1887:  
**grosse ausserordentliche Pracht-Vorstellung** mit abwechselndem Programm. Auftreten sämtlicher **Spezialitäten**. Erstes Gastspiel des Erfinders des Einrads und großartigsten Einradfahrers der Welt, **Signor Scurl.**  
Achtungsvoll  
**Scurl W. Immans, Direktor. Scurl**  
kommt. kommt.

**Bad Kissingen.**  
**Hotel-Garni J. Rieger.**  
In schönster Lage Kissingens, nächst dem Kurhause und den Bädern. 60 Zimmer von 12 Mark an per Woche bis zu den feinsten. Hübscher, schattiger Garten mit Pavillons beim Hause. Aufmerksam, propere Bedienung. Für Familien bestens empfohlen.  
NB. Ueber alles Nähere ertheilt man bereitwilligst Auskunft im Gasthaus zum goldenen Adler in Karlsruhe. 62.

**Schuhwaaren:**

Damen-Halb-Schuhe  
von M. 3.50 an,  
Wiener Promenade-Schuhe  
von M. 6.— an,  
Damen-Lasting-Stiefel  
von M. 3.— an,  
**Pantoffeln**  
von 30 Pfg. an.

**N. A. Adler,**

Kaiserstraße

141.

Ecke Marktplatz u. Kaiserstraße.

**Schuhwaaren:**

Herren-Halb-Schuhe  
von M. 5.— an,  
Herren-Stiefeletten  
von M. 5.80 an,  
Kinder-, Knaben-, Mädchen-Schuhe  
in großartiger Auswahl.  
Specialität in Wiener Schuhwaaren.  
Garantie für Qualität und Passform.

**Reise-Unfall-Versicherung**

gegen alle körperlichen Beschädigungen.  
Abschlüsse von nur 8 Tagen bis mehrere  
Jahre können gemacht werden bei 21.  
**Emil Richter,**  
Haupt-Agent der Thuringia,  
Zähringerstraße 77, neben der Hauptpost.

**Kochherde**

bester Construction von  
**Mark 28** an unter Garantie  
sowie sämtliche  
Küchen- und Haushaltungsgeräte  
empfiehlt 22.  
**Ph. Nagel,**  
Kaiserstraße 55, gegenüber der Techn. Hochschule.

**Empfehlung.**

— Unterzeichneter empfiehlt seine Wirtschaft  
zum „Rheinischen Hof“ in Maximiliansau.  
Große, neu gebaute Räumlichkeiten mit Garten-  
wirtschaft, jeden Sonntag frischgebadene Fische  
nebst einem ausgezeichneten Stief Bier von der  
bayerischen Bierbrauerei-Gesellschaft in Speyer,  
wofür ich die Besucher von Maximiliansau freund-  
lichst einlade.

Hochachtungsvoll

**J. Riebel.**

**Münchener Pschorrbräu**  
(hochfein)

fortwährend im „Großen Schoppen“ in  
Maximiliansau. 21.

**Trauer-Anzeige.**

Freunden und Bekannten widmen wir die Trauer-  
kunde, daß unsere liebe

**Maria**

nach schwerem Leiden gestern Nacht 11 Uhr nach  
kurzem Kampfe sanft in dem Herrn entschlafen ist.  
Der Trauergottesdienst findet morgen Samstag,  
Abends 6 Uhr, in der Anstaltskapelle statt.

Für die vielen Liebesbeweise, welche der Ent-  
schlafenen geworden, sagen wir unsern herzlichsten  
Dank.

Karlsruhe, den 15. Juli 1887.

Die trauernden Eltern:

Pfarrer **Walter,**

**Rosa,** geb. Breitling.

Behufs Gründung eines

**Zither-Clubs**

werden Zitherspieler sowie Freunde des Zitherspiels  
zu einer Besprechung auf

**Sonntag den 17. Juli,**

Vormittags 10 Uhr, im Gasthaus zu den  
4 Jahreszeiten — Nebennummer — freundlichst  
eingeladen.  
**Der Beauftragte.**

**Ruhrkohlen,**

alle Sorten in bester Qualität,  
beständig aus dem Schiff empfehle billia  
**Philipp Vomberg,**  
42. Sinkenheimerstraße 15.

**Stadtgarten.**

Samstag den 16. Juli 1887

**Abendfest**

zu Gunsten

eines **Scheffel-Denkmal**s in hiesiger Stadt.

**Großes Concert**

der vollständigen

Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,  
Kapellmeister A. Boettge.

**Illumination des ganzen Gartens.**

Anfang 1/8 Uhr Abends. Eintritt: { Nichtabonnenten 50 Pfg.,  
Abonnenten 30 „

Programme mit dem Text der Scheffel'schen Lieder sind zu 10 Pf an der Kasse  
erhältlich. 22.

Im Falle ungünstiger Witterung wird das Abendfest verschoben.

**Programm:**

1. Marsch nach Motiven a. d. Oper „Der Trompeter von Säckingen“ . . . von Boettge.
2. Ouvertüre zur Oper „Der Freischütz“ . . . . . Weber.
3. „Es hat nicht sollen sein“, Lied von Scheffel . . . . . Vinc. Lachner.
4. Valz-Balzer . . . . . Ardit.
5. Ouvertüre zur Oper „Attila“ . . . . . Wagner.
6. Lichtertanz der Bräute von Kaschmir aus der Oper „Feramors“ . . . Rubinstein.
7. Manzanilla-Arie aus der Oper „Die Afrkanerin“ . . . . . Meyerbeer.
8. „Alt Heidelberg, du Feine“, Lied des Trompeters von Säckingen . . . Lachner.
9. Finale aus der Oper „Ekkehard“ . . . . . Albert.
10. Marsch und Balzer aus der Oper „Das goldene Kreuz“ . . . . . Brill.
11. Teutoburger Schlacht (Lied von Scheffel).
12. Vivat Bachus! Potpourri . . . . . Söndke.

**Liederhalle Karlsruhe.**

Samstag den 16. Juli, Abends 1/8 Uhr beginnend, im **Amallenbad**  
in **Durlach**

**Familien-Abend**

mit **Musik- und Gesangsvorträgen** sowie **Tanzunterhaltung**, wozu die verehr-  
lichen Mitglieder mit Familienangehörigen freundlich eingeladen werden.

**Der Vorstand.**

Folgt ein **Zweites Blatt.**